



Kapitulation?

Ich kämpfe und kämpfe - seit Jahren - und will es nicht wahrhaben:
Ich will nicht mit einem Notizbuch herumlaufen, ständig was notieren. Ich will es einfach nicht!

Tausend Dinge sonst, die ich nicht vergesse. Dinge des Alltags.. Dort anrufen, dies besorgen, Termin, Frist verlängern, überweisen, kündigen - alles klappt bestens.

Warum gelingt das bei Ideen, Einfällen nicht?!

Jetzt, nach Jahren des Kampfes, bin ich dabei, langsam in die Knie zu gehen..

Wie ist es bei euch? Notiert ihr (fast) alles, was euch einfällt, eine Idee etc. (ich meine natürlich das Schreiben, Buch, Prosa, Gedicht, Roman, Erzählung oder was auch immer)?

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).